

# Unternehmensnachfolge

*Kerstin Beicht, Steuerberaterin, Kaisersesch*

Betriebsübernahmen dauern inzwischen im Schnitt drei Jahre.

Manche Unternehmen brauchen für den Übergang in jüngere Hände sogar noch länger, so der Report „Fachkraft Chef“ des Deutschen Industrie- und Handelskammertags (DIHK). Erschwert wird die Nachfolge durch mehrere Faktoren.

Oft fehlt den Kandidaten die notwendige Qualifikation, oder sie unterschätzen die Anforderungen, zu denen auch die Finanzierung gehört. Zudem wirken die mit der Erbschaftsteuerbefreiung verbundenen Verpflichtungen oder überzogene Preisvorstellungen abschreckend.

Hierzu stellen sich dem Übergeber z. B. die folgenden Fragen:

- **Wie bereite ich mein Unternehmen vor?**
- **Wie und wo finde ich einen geeigneten Nachfolger?**
- **Ist der Verkaufserlös als Altersvorsorge ausreichend?**

Beim Übernehmer ergeben sich z. B. die folgenden Fragestellungen:

- **Wie finanziere ich eine Übernahme?**
- **Bekommt man Fördermittel?**
- **Eigne ich mich als Unternehmer?**
- **Wie erstelle ich einen Business-Plan?**
- **Wie und wo finde ich ein geeignetes Unternehmen?**

In 2010 wurden rund 1.800 Unternehmen mit insgesamt mehr als 23.000 Arbeitsplätzen aufgegeben.

Diese Entwicklung muss nicht sein, wird jedoch durch den demografischen Wandel noch erheblich verstärkt.



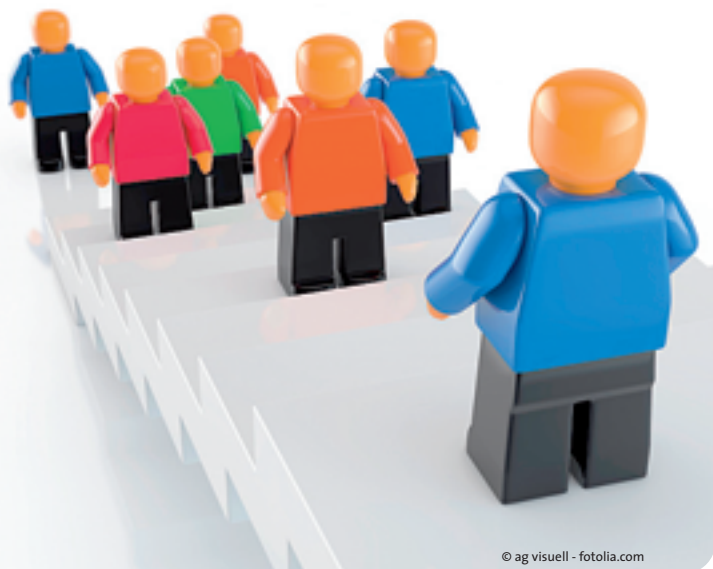
© aleksangel - fotolia.com

Um ihr Lebenswerk geregelt und zu einem fairen Preis an die nächste Generation weitergeben zu können, müssen Unternehmer deshalb noch frühzeitiger mit der Planung der Nachfolge beginnen.

Umfassend unterstützt kann sie dabei der Steuerberater.



© ag visuell - fotolia.com



© ag visuell - fotolia.com

kerstin beicht  
steuerberater

**Kerstin Beicht**

Am Zentralplatz 1  
56759 Kaisersesch

Tel.: 02653/91 22 44 0

Fax: 02653/91 22 44 66

eMail: kanzlei@stb-beicht.de

Internet: www.stb-beicht.de